



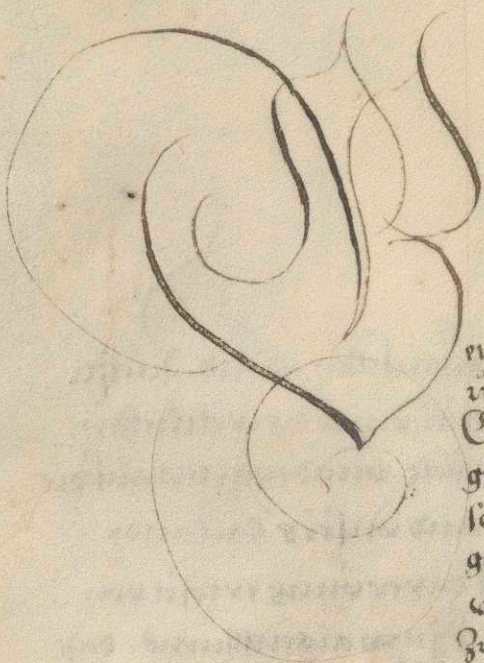
Bibliographische Daten

Titel: Johann Neudörffer d.Ä.: Ein gute Ordnung – Nürnberg, STN, Hert.
Ms. 23a
Signatur: Hert. Ms. 23a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



erndiger Herz. **D**ach den anseglischen erscheinungen of him war. und irungkeit von
vorborgern Das E. G. als ein Christlicher Fürst. und Liebhaber. der tugenden den frommen
Gott Kirchgern. vnd gelehrten menschen. gnedige wolthat. vnd besetzung zu thun
genügt Als das. E. G. lobliche wort zu wegen. Vnd wirdetier getrostet. den Er
samen vnd wolgereten maister Bernhard von hohen sinnen. der in Gotteder
geschrift erfarn eines ersamen wandels. vnd einer Communit mit dem wort gottis
vorzutragen tugendlich. hie mit zu fundern. Vnd dieweil die Pfarz
zu Outgerndorf yho mit einem predicanen vnuerschen. Ist vnsrer vnterthening schrif
sig zu. E. G. vollen aufsehung erzelter ursachen dem gemelten Bernhard von
hohen sinnen angerigte pfar sampt zu gehorender vntzung zu stellen. Damit er bestin
den. seiner kunst vnd erfarn. wandels genosen zu haben. So setzen wir
in demen zweif fel. er werd die selb pfar der in asen werlegen was E. G. des wonden

In irigen hohen dank haben